

Einladung zur Fortbildung

„Logopädie bei Demenz – Therapeutische Konzepte für die personenzentrierte Arbeit bei Sprachstörungen im Rahmen einer Demenz“

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zum Thema „**Logopädie bei Demenz**“ konnten wir
Frau Heike D. Grün

am

07.10.2022, 09:00– 17:30 Uhr und 08.10.2022, 9:00 – 15:30 Uhr
für uns gewinnen.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Inhaltlicher Überblick:

SprachtherapeutInnen und LogopädInnen werden immer häufiger mit Patienten mit Sprachstörungen im Rahmen einer Demenz konfrontiert. Der Erhalt der Kommunikationsfähigkeit ist bei Menschen mit Demenz ein entscheidendes Kriterium für die Teilhabe am Leben. Diese längst möglich zu erhalten ist das Ziel logopädischer Arbeit. In diesem Seminar werden die Demenzformen und deren unterschiedliche sprachliche Defizite und Ressourcen dargestellt. Diagnostische Verfahren und Vorgehensweisen der Validation und Interventionen aus Biografie- und Körperarbeit werden vorgestellt und Möglichkeiten aufgezeigt, diese sinnbringend in die sprachtherapeutische Arbeit zu integrieren.

Der Schwerpunkt wird auf der praktischen therapeutischen und sprachtherapeutischen Arbeit mit dem Menschen mit Demenz liegen. Sie erfahren an Patientenbeispielen von etablierten, sprachrelevanten Vorgehensweisen, erhalten durch selbsterfahrende Übungen Einblick in Um-

gangswesen mit Menschen mit Demenz und erlernen ICF- orientierte Therapieplanungen vorzunehmen und Behandlungen durchzuführen. Mit den Aspekten interdisziplinäre Behandlung und Angehörigenarbeit werden Ziele und Grenzen sprachtherapeutischer Arbeit bei Menschen mit Demenz diskutiert. Die TeilnehmerInnen haben Gelegenheit, eigene Erfahrungen einzubringen.

Zielgruppe:

Logopäden, Sprachtherapeuten, Klinische Linguisten

Dozentin: Heike Grün

Heike Grün arbeitete nach ihrem Logopädie-Examen 1982 in Hamburg in einer Akutklinik im Fachbereich Neurologie. Seit 1986 ist sie in freier Praxis mit dem Behandlungsschwerpunkt „Kommunikationsstörungen bei neurologischen Erkrankungen“ tätig. Die ambulante Versorgung mehrerer Senioreneinrichtungen sowie zunehmend Patienten mit demenzbedingten Sprachstörungen in der freien Praxis führten seit 2000 zur intensiven Beschäftigung mit Sprachstörungen bei Demenz.

Sie ist LSVT®LOUD-Therapeutin und zertifizierte IVA-®Teamerin (eine Kommunikationsform für Menschen mit Demenz). Seit 2010 ist sie Mitglied des dbl-Arbeitskreises „Demenz“ und leitet den Arbeitskreis „Logopädie- Demenz“ in Hamburg“. 2016/17 war sie als Lehrlogopädin im Fachbereich Logopädie bei Demenz an der Berufsfachschule für Logopädie in Hamburg tätig. Sie veröffentlichte mehrere praxisorientierte Beiträge zum Thema Sprachtherapie bei Demenz.